

Gemeindebrief

des Evangelischen Pfarrbereiches Zörbig

September, Oktober und November 2022



"Auf dem Weg zur Radfahrerandacht in Werben" Foto: Benny Berger

Mut und Zuversicht statt Angst

Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen.

(Jesaja 5,20. Monatsspruch für November 2022)



Liebe Leser und Leserinnen,

viele sind angesichts der ungewissen Entwicklungen, die uns im Herbst und Winter bevorstehen, vorsichtig geworden. Wie stark werden sich die Energiekosten verteuern? Welche Einschränkungen kommen auf uns zu? Welche Folgen des Krie-

ges in der Ukraine werden wir noch zu tragen haben? Deswegen halten viele Menschen nun ihr Geld zurück und haben bereits begonnen, sparsamer zu leben.

In Zeiten der Unsicherheit ist es gut, sich auf grundlegende Werte und gemeinsame Überzeugungen zu besinnen, die helfen, einen guten Weg durch die anstehenden Herausforderungen zu finden. Dazu gehört ein ehrlicher Umgang mit den Dingen und Ereignissen, die wir erleben. Und eine Lebens- und Handlungsstrategie, die nicht von Angst geprägt ist, sondern mutig für Werte einsteht, die uns als Gesellschaft verbinden.

Die Werte, die unsere westlichen Gesellschaften verbinden, sind Freiheit, Aufrichtigkeit, Rechtsstaatlichkeit, Solidarität, Respekt, Demokratie und anderes. Diese Werte sind aber nicht selbstverständlich, sondern müssen immer wieder verteidigt werden. Diese Werte gründen allerdings tief in den jüdisch-christlichen Traditionen unserer Kultur.

Das Volk Israel verlässt das Sklavenhaus Ägyptens und sucht den Weg in die Freiheit. Auch das ukrainische Volk möchte in seiner überwiegenden Mehrheit derzeit nicht unter russischer Herrschaft leben. Herrscher können nicht einfach tun und sagen, was sie möchten. Sie sind in ihrem Handeln nach biblischem Verständnis Gott und dem Volk gegenüber verantwortlich. Die biblischen Propheten haben das immer wieder deutlich gemacht und politische Kritik geübt. Und auch den Krieg beim Namen genannt.

Die Gesellschaft ist dafür verantwortlich, einander zu helfen und zu unterstützen. In Zeiten der Not müssen Lasten zugunsten der Armen und Schwachen verteilt werden. Und zuletzt muss der Respekt im Miteinander gewahrt bleiben. Wo Menschen für abweichende Meinungsäußerungen beleidigt und bedroht werden, werden Freiheit und Demokratie gefährdet.

Angesichts der großen Herausforderungen, die möglicherweise auf uns zukommen, ist es m.E. daher wichtig, sich an diesen Werten zu orientieren und sich nicht von Ängsten einschüchtern zu lassen.

Dabei gilt es, sich politisch klug zu verhalten und standhaft zu bleiben.

Sich einerseits nicht von atomarer Bedrohung und Angstszenerien einschüchtern zu lassen, aber andererseits auch zu wissen, dass bestimmte Kosten, die nötig sind, um einen Krieg „siegreich“ zu beenden, zu groß sein könnten.

Vermutlich wird der Ukrainekrieg militärisch von allen Seiten schwer zu lösen sein. Am Ende muss eine andere Lösung gesucht und gefunden werden. Wie genau diese aussehen kann und wird, das weiß zur Zeit wohl nur Gott.

Gut, wenn es Menschen gibt, die für den künftigen Frieden beten!

Bleiben Sie behütet und trotz allem zuversichtlich, Ihr
Pfr. Oliver Behre

MAURITIUSFEST



25. SEPTEMBER 2022 | 14 - 18 UHR

ST. MAURITIUS ZU ZÖRBIG

Rückblick

Konfirmation am 4. Juni in Zörbig



Liebe Leserschaft,

ich selber wurde am 4. Juni 2017 in der St. Mauritius-Kirche in Zörbig konfirmiert und bin jedes Jahr erfreut, wenn es Nachwuchskonfirmierende gibt, die die Kirche als Platz für Frieden suchen.

Es war wirklich schön, dass dieser Konfirmationsgottesdienst, am 4. Juni 2022, ohne Corona-Einschränkungen stattfinden konnte und wir alle beisammen sitzen und die Kirche mit unseren Stimmen aufleben lassen konnten. Eva-Yasmine hat durch Mut, eine wirklich schöne Stimme und einen wundervollen Gesang den Gottesdienst aufleben lassen.

Ich finde es immer schön, wenn die Jugendlichen sich ebenso in die Kirche und die Gemeinde einbringen und Ideen mitbringen.

Die Konfis brachten eine große Anzahl an Gästen mit. Es war ein wirklich schönes Bild, die Kirche so voll zu sehen. Sowohl Herr Pfarrer Behre als auch Frau Sieghild Gierke haben mit ihren feierlichen Ansprachen der Veranstaltung einen würdevollen Rahmen gegeben. Alle Konfirmierten sprechen ein riesengroßes Dankeschön an alle Mitwirkenden aus.



Johanna Lindstedt

Die Konfirmanden des Jahres 2022 heißen: Alina Wünschmann, Richard Lindstedt, Anna Maria Otto, Lena Emily Rodewald und Eva-Yasmine Müller.

Taufe am 19. Juni in Werben

„Ich werde dich segnen und du sollst ein Segen sein.“ (Gen 12,2)

Mit diesem Taufspruch wurde mein Sohn Emil am 19. Juni 2022 in der Kirche von Werben, begleitet von zahlreichen Verwandten, Bekannten und anderen Gemeindemitgliedern, feierlich in die christliche Kirche aufgenommen.

Es war ein wunderschöner Gottesdienst, der von der Musikgruppe „Hilmar Trappiel und Freunde“ sowie dem Orgelspieler Herr Vogt musikalisch umrahmt wurde.

Ein großes Dankeschön möchte ich auch im Namen von Emil an all die fleißigen Hände aussprechen, die diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben: Vielen lieben Dank an Herrn Pfarrer Behre für die Ausgestaltung des wunderschönen Gottesdienstes.



Dankeschön an Herrn Trappiel und seine Freunde für die musikalische und emotionale Bereicherung des Gottesdienstes. Vielen lieben Dank an Herrn Vogt für das wundervolle Orgelspielen.

Ein riesiges Dankeschön gebührt Frau Betker und Herrn Neuholz für die tatkräftige Unterstützung und Schmückung der Werbener Kirche. Ohne all diese fleißigen Hände wäre dieser Tag nicht derselbe gewesen.

Susanne Schröder

Rückblick

Radfahrerandacht in Werben



Zum 2. Mal nach 2019 folgten über 40 Gemeindeglieder, Freunde und Musikbegeisterte der Einladung, am 10. Juli 2022 in der Kirche Werben gemeinsam Andacht zu feiern.

Zu dieser Radfahrerandacht waren tatsächlich auch eine ganze Reihe Besucher mit ihren Rädern nach Werben gekommen. Pfarrer Behre eröffnete die Andacht, die unter dem Thema

Frieden stand, mit Psalm 85. Eckhard Baum lud nach dem Segen von Pfarrer Behre zu einer musikalischen „Orgelreise“ ein, mit klassischen, aber auch modernen Stücken.

Im Anschluss der Andacht folgten die Gäste der Einladung zu Kuchen, Kaffee und herzhaften Leckereien. Es kam zu herzlichen Begegnungen, gerade nach der von Beschränkungen geprägten Corona-Zeit, sowie wertvollen Gesprächen.



Michael Porysiak

Goldene Konfirmation in Löberitz

Bei herrlichem Sonnenschein wurde am 07.08. Goldene Konfirmation in Löberitz gefeiert.

Die Jubelkonfirmation feierten dieses Jahr: Petra Golz, Karola Scholz, Norbert Franke und Lothar Karl.



Ausblick

Bürger:innendialog zur Innensanierung der St. Mauritius-Kirche in Zörbig

BÜRGERDIALOG
EVANGELISCHE STADTKIRCHE
ST. MAURITIUS ZÖRBIG
KULTUR RAUM NUTZUNG

WOHIN MIT MIR?

25. SEPTEMBER 2022 | 16.30 UHR
12. OKTOBER 2022 | 18.00 UHR
02. NOVEMBER 2022 | 18.00 UHR
30. NOVEMBER 2022 | 18.00 UHR

EVANG. STADTKIRCHE ST. MAURITIUS

In den vergangenen Jahren gab es bereits mehrere Anläufe zur Nutzungserweiterung und Innensanierung der Stadtkirche in Zörbig. Leider gelang es aber nicht, die Fördermittel wie beantragt zum Fließen zu bringen.

Daher setzen wir vor Beginn einer neuen Förderperiode noch einmal neu an. Dazu muss ganz neu projektiert werden, um bisherige konzeptionelle Schwächen zu verhindern.

Grundlegend für eine Nutzungskonzeption ist es auch, uns ein Bild über das zu verschaffen, was an Wünschen, Vorstellungen und Ideen in der Kirchengemeinde und der Bürger:innenschaft besteht. Nur wenn wir wissen, was die Menschen am Ort wollen und sich wünschen, können wir ein Nutzungskonzept entwickeln, das am Ende die Bedürfnisse vieler aufnimmt.

Daher haben wir für die anstehende Sanierung und Nutzungserweiterung der Stadtkirche St. Mauritius drei Bürger:innendialoge angesetzt:

Am **Sonntag, 25. September um 16.30 Uhr** wollen wir im Rahmen des Mauritiusfestes die Kirchengemeinde und interessierte Öffentlichkeit zum anstehenden Sanierungskonzept informieren und hören, welche Wünsche und Vorstellungen dazu bestehen.

Am **Mittwoch, 12. Oktober um 18.00 Uhr** wollen wir besonders auf die Vereine und Initiativen am Ort zugehen und deren Vorstellungen erfragen.

Am **Mittwoch, 02. November um 18.00 Uhr**, wollen wir vorrangig mit jungen Erwachsenen und Jugendlichen im Dialog sein, denn sie tragen schon bald die Verantwortung zur weiteren Nutzung und Erhaltung dieses Bauwerkes.

In jedem Fall aber sind alle zu allen Terminen herzlich eingeladen und wir wünschen uns eine rege Beteiligung.

Stefan Auert-Watzik und Pfr. O. Behre

GD im September und Oktober 2022

Gott lieben, das ist die allerschönste Weisheit. (Sir 1,10)

Datum	Uhr	Ort	Gottesdienste
04.09.	09:00	Löberitz	Gottesdienst
	10:30	Zörbig	Familiengottesdienst zum Schulbeginn
	14:00	Götnitz	Gottesdienst
17.09.	14:00	Großzöberitz	Festgottesdienst zum Heimatfest mit Glockeneinweihung
18.09.	09:00	Stumsdorf	Gottesdienst
	10:30	Zörbig	Gottesdienst mit Kindergottesdienst
25.09.	09:00	Glebitzsch	Gottesdienst zum Erntedankfest (AM)
	10:15	Spören	Gottesdienst zum Erntedankfest (AM)
	14:00	Zörbig	Mauritiusfest
01.10.	14:00	Werben	Gottesdienst zum Erntedankfest (AM)
	16:00	Götnitz	Gottesdienst zum Erntedankfest (AM)
02.10.	09:00	Löberitz	Gottesdienst zum Erntedankfest (AM)
	10:30	Zörbig	Gottesdienst zum Erntedankfest (AM)
08.10.	10:00	Quetz	Gottesdienst zum Erntedankfest
	16:00	Schrenz	Gottesdienst zum Erntedankfest
09.10.	09:00	Großzöberitz	Gottesdienst zum Erntedankfest (AM)
16.10.	10:30	Zörbig	Gottesdienst mit Kindergottesdienst
31.10.	10:30	Zörbig	Gottesdienst zum Reformationstag mit anschl. Imbiss

Gottesdienste im November 2022

*Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen!
(Jes 5,20)*

Datum	Uhr	Ort	Gottesdienste
05.11.	10:30	Löberitz	Hubertusfest
06.11.	10:30	Zörbig	Gottesdienst zum Friedenssonntag
	14:00	Spören	Kirchweih
11.11.	17:00	Zörbig	Martinsfest
13.11.	09:00	Großzöberitz	Gottesdienst
	14:00	Stumsdorf	Andacht zum Volkstrauertag
19.11.	15:00	Göttnitz	Gottesdienst mit Totengedenken
	16:00	Spören	Gottesdienst mit Totengedenken
	17:00	Werben	Gottesdienst mit Totengedenken
20.11.	09:00	Stumsdorf	Gottesdienst mit Totengedenken
	10:30	Zörbig	Gottesdienst mit Totengedenken und Kindergottesdienst
	14:00	Glebitzsch	Kirchweih-GD mit Totengedenken

Unter Vorbehalt! Änderungen kurzfristig möglich!

Am 11. September von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr findet ein

Familienflohmarkt

in Schrenz auf der Wiese auf dem Kirchengelände statt.

!!! STÄNDE BITTE MIT ANMELDUNG bis zum 03.09. !!!

Bei Frau Dorschner (01525/1800969) oder Frau Giercke (034906/21388) !


Weitere Veranstaltungen


Seniorenkreis Zörbig

Montag 05.09.

Montag 10.10.

Montag 07.11.

 14:00 Uhr


 im Gemeinderaum Zörbig


Frauenkreis Spören

Dienstag 13.09.

Dienstag 11.10.

Dienstag 08.11.

 14:00 Uhr


 im Pfarrhaus Spören


Seniorenkreis Löberitz

Dienstag 06.09.

Dienstag 04.10.

Dienstag 01.11.

 14:00 Uhr


 im Gemeinderaum Löberitz


Kreative Frauenstunde der ehem. kirchlichen Gemeinschaft

Donnerstag 01.09.

Donnerstag 06.10.

Donnerstag 03.11.

 15:00 Uhr

 im Gemeinderaum Zörbig


Christenlehre / Junge Gemeinde

Mittwoch 21.09.

Mittwoch 12.10.

Mittwoch 09.11.

 15:00 Uhr Christenlehre

 im Gemeinderaum Zörbig

Konfirmanden


Mittwoch 14.09. / 28.09.


Mittwoch 12.10. / 16.11.

Vorkonfirmanden

Mittwoch 07.09. / 21.09.

Mittwoch 05.10. / 09.11. / 23.11.

 16:00 Uhr


 im Gemeinderaum Zörbig

Ökumenischer Gebetskreis

Montag 12.09. Kirche Werben

Montag 24.10. Kirche Zörbig

Montag 14.11. Kirche Rieda

 19:30 Uhr

Unter Vorbehalt! Änderungen kurzfristig möglich!

Kindergottesdienst

Einmal im Monat gibt es in Zörbig parallel zum Gottesdienst einen Kindergottesdienst.

Unser Anliegen ist es, dass sich Familien mit Kindern in unseren Gottesdiensten willkommen fühlen.

Die familiengerechten Gottesdienste werden **immer am dritten Sonntag des Monats in Zörbig** stattfinden.



Herzliche Grüße, **Mathias Ott**

Schulanfangsgottesdienst

Am **04.09.** findet zum **Schulanfang** ein Familiengottesdienst zur gewohnten Zeit um 10:30 Uhr in der Zörbiger St. Mauritiuskirche statt. Dieser wird von unserer Gemeindepädagogin Sieghild Gierke gefeiert. Wir wollen ganz besonders alle diejenigen begrüßen und mit einem kleinen Geschenk erfreuen, die in diesem Jahr eingeschult werden. Aber auch alle anderen Schulkinder sind herzlich dazu eingeladen!

Beginn eines neuen Konfi-Kurses

Jugendliche, die zu Pfingsten 2024 konfirmiert werden möchten, laden wir herzlich zu unserem Konfi-Vorbereitungs-Kurs ein, der im September neu startet.

Ein erstes Informationstreffen findet dazu am
Mittwoch, 07. September um 16:00 Uhr im Pfarrhaus Zörbig statt.

Der Konfi-Kurs soll Jugendliche mit den wesentlichen Inhalten und Aufgaben des christlichen Glaubens und unserer kirchlichen Arbeit vertraut machen und ihnen die Möglichkeit geben, einen Standpunkt zu beziehen, was ihnen am christlichen Glauben und am Engagement der Kirche wichtig ist (oder nicht). Dies dient auch zur Vorbereitung der Religionsmündigkeit, die Jugendlichen nach deutschem Recht mit 14 Jahren zugestanden wird. Daher ist dieser Kurs offen für alle Jugendlichen, egal ob getauft oder nicht.

Nachklangkonzert in der Kirche Stumsdorf



Duo Zeitvertreib zum Nachklangkonzert am 10.06.

Den Alltag hinter sich lassen, auf das Wochenende einstimmen - mit einer halben Stunde musikalischer Besinnung.

Am **16.09.2022, 18:00 Uhr** wird der Männer - Gesang - Verein Stumsdorf unter Leitung von Frau Marina Drobyschewskaja den letzten Nachklang in diesem Jahr musikalisch bestreiten.

Mauritiusfest mit Bürgerdialog

Am Sonntag, **25. September** lädt die Ev. Kirchengemeinde Zörbig herzlich zum diesjährigen Mauritiusfest ein. Dabei wollen wir die anstehende Innensanierung unserer Stadtkirche in den Mittelpunkt stellen.

Los geht es um 14 Uhr mit einer musikalischen und geistlichen Kirchenführung.

Pfr. Oliver Behre und der ehemalige Museumsleiter Stefan Auert-Watzik werden einen Gang durch das Innere der Kirche unternehmen und auf historisch Bedeutsames sowie geistlich An klingendes hinweisen. Das Ganze wird an der Orgel von Eckhard Baum begleitet.

Um 15:30 Uhr laden wir dann herzlich zu Kaffee und Kuchen ein, bevor wir dann um 16:30 Uhr in einem Bürger:innendialog mit allen Interessierten über die verschiedenen Vorstellungen einer künftigen Nutzung unserer Stadtkirche und deren Umbau ins Gespräch kommen werden. Geplant ist ein kleiner Imbiss zum Abschluss des Festes.

Wir laden alle Zörbiger:innen und Gäste aus der Umgebung herzlich zu diesem Fest ein.

Ihr Pfr. Oliver Behre

Hubertusfest in Löberitz

Seine Heiligen-Legende zählt wohl zu den berühmtesten überhaupt: Der zunächst noch ganz und gar nicht heilige Hubertus geht am Karfreitag auf die Jagd, erblickt einen wohlgebauten Hirsch, legt seine Armbrust an, da bleibt das Tier plötzlich stehen, dreht sich um und zwischen seinem Geweih erscheint ein strahlendes Kreuz. "Hubertus, ich erlöse dich und dennoch verfolgst du mich", ertönt eine Stimme. Daraufhin wirft Hubertus seine Waffe weg, bricht mit seinem alten Lotterleben und wird ein Heiliger.

Das ist die Kurzfassung der Hubertuslegende.

Wir wollen diesen Festtag in diesem Jahr auch wieder feiern. Wir bringen den Wald wieder in die Kirche! Am **Samstag, den 5. November um 10.30 Uhr** feiern wir einen Gottesdienst, musikalisch umrahmt von den Bitterfelder Jagdhornbläsern. Danach gibt es wieder, wie schon gewohnt Deftiges vom Grill und aus der Pfanne.

Dazu laden wir Sie und Ihre Freunde und Familie herzlich ein.

Der GKR Löberitz

Konzerte in unseren Kirchen

Im September sehen wir zwei großen Konzertereignissen in der St. Mauritius-Kirche Zörbig und der Dorfkirche Spören entgegen.

Zunächst freuen wir uns, dass Kantor Müller auch in diesem Jahr wieder das jährliche **Rühlmann-Orgel-Festival** organisiert hat. Das Auftaktkonzert zu dieser Reihe findet am **Donnerstag, 08. September um 19:00 Uhr in Zörbig** statt. Wie immer wird um eine Spende als Gage für die Künstler:innen gebeten.

Am **Samstag, 17. September** gastiert Kantor Matthias Müller auch in der Dorfkirche **Spören**. Dort geht es ebenfalls um 19:00 Uhr los.

Besonders freuen wir uns dann, dass am **Sonntag, 18. September, um 17:00 Uhr** das norddeutsche Ensemble **The Muses` Fellows** in der Stadtkirche Zörbig mit einem Selle-Festkonzert zu Gast sein wird. Es ist ja nicht häufig der Fall, dass Stücke von Thomas Selle, der in Zörbig geboren wurde, aufgeführt werden. Dank der Unterstützung von Landkreis und Stadt konnten wir dieses Konzert organisieren. Der Eintritt ist frei. Wir bitten um eine Spende für die weitere Kirchensanierung in Zörbig.

17. Rühlmannorgel-Festival

8.09. – 16.10.2022

Info: www.ruehlmannorgel.de

„Melodie das ist Musik, die Grundlage
aller Musik (S. Rachmaninoff)“

Gäste:

Cristel de Meulder, Sopranistin
Antwerpen (8.-13.9. + 23.-27.9.)

Julia Fercho, Kontraaltistin, Braunschweig
(10.09. – 12.09. + 19.09., 23.9., 1.10.)

Pater Paskal Barturen, Bilbao, Orgel
(15.09. – 19.09.)

Prof. Jan van Mol, Antwerpen, Orgel
(14.-16.10.)

Kantor Matthias Müller, Ostfriesland
Harmonium und Orgel

- 08.09. 19.00 Zöbzig
- 09.09. 19.00 Bad Salzelmen
- 18.09. 16.15 Schönebeck
- 10.09. 16.00 Satuelle
- 10.09. 17.30 Bodendorf
- 10.09. 19.00 Ivenrode
- 11.09. 10.00 Staßfurt St. Petri
- 11.09. 11.30 Rathmannsdorf
- 12.09. 19.00 Beesenlaublingen
- 13.09. 17.00 Kleinmühligen
- 13.09. 19.00 Tornitz
- 14.09. 19.00 Roskow
- 15.10. 19.00 Riesdorf
- 16.09. 18.00 Atzendorf
- 17.09. 16.00 Köthen, St. Agnus
- 17.09. 19.00 Spören
- 18.09. 17.00 Barby, St. Marien
- 19.09. 18.00 Drohndorf
- 22.09. 19.00 Thale
- 23.09. 19.00 Schlagenthin
- 24.09. 15.00 Nauendorf
- 24.09. 19.00 Ramsin
- 25.09. 14.30 Beesenstedt
- 25.09. 17.00 Obschütz
- 26.09. 19.00 Elsdorf
- 27.09. 19.00 Haardorf
- 28.09. 19.00 Dessau Ph. Melanchton
- 29.09. 19.00 Sietzsch
- 01.10. 14.00 Dornitz
- 01.10. 18.00 Löbejün
- 02.10. 11.15 Brothterode
- 02.10. 17.00 Mittelhausen
- 03.10. 17.00 Braschwitz
- 08.10. 19.00 Kade
- 14.10. 19.00 Wormsdorf
- 15.10. 16.00 Köthen St. Agnus
- 16.10. 14.30 Kütten

Thomas Selle (1599 – 1663)

So freue dich!

Musik aus der Selle-Handschrift
der Kirchenbibliothek Salzwedel

Wesselburen

03.09.2022 | 17 Uhr
St. Bartholomäus

Hamburg

04.09.2022 | 11 Uhr Familienkonzert
Staatliche Jugendmusikschule (Aula)

Hamburg

04.09.2022 | 18 Uhr
St. Katharinen
Mit Beteiligung der Kantorei
St. Katharinen (Ltg. Andreas Fischer)

Zörbig

18.09.2022 | 17 Uhr
St. Mauritius

Mit freundlicher Unterstützung des Landkreises
Anhalt Bitterfeld und der Stadt Zörbig.

The Muses' Fellows

Anne Schneider – Sopran
Stephan Scherpe, Alexander Tremmel – Tenor
Sönke Tams Freier (Wesselburen, Hamburg) – Bass
Tom Kessler (Zörbig) – Bass
Mariana Gomes – Sopran, Violine
Adriano da Silva Trarbach – Blockflöte, Violoncello
Jakob Schleitzer – Blockflöte
Schüler:innen – Blockflöte, Harfe
Ltg. Monika Mandelartz – Harfe, Cembalo

Thomas Selle, geboren in der Stadt Zörbig, wirkte neun Jahre in Wesselburen und später als einer der bedeutendsten Kirchenmusiker und Komponisten seiner Zeit in Hamburg. Die von 'The Muses' Fellows' gespielten Werke stammen aus Selles Zeit in Wesselburen – sie sprühen vor jugendlichem Geist und Experimentierfreude.



www.the-muses-fellows.de

Projektreihe:

„Mein schönstes Kirchenlied“

In dieser Themenreihe haben Sie die Möglichkeit, Ihr Lieblingskirchenlied vorzustellen. Sie können im Gemeindebrief beschreiben, warum Sie das Lied besonders schön finden und was Ihnen Melodie und Text bedeuten. In diesem Gemeindebrief stellt Anke Kropp, Gemeindeglied aus Zörbig, ihr schönstes Kirchenlied vor:

Als ich gefragt wurde, ob ich für die Rubrik „*Mein schönstes Kirchenlied*“ einen Beitrag schreiben würde, fiel mir sofort das Kirchenlied „**Danke für diesen guten Morgen**“ ein.

Dieses Kirchenlied hörte ich das erste Mal während meiner Christenlehrezeit. Damals kam eine Katechetin zu uns. Die Katechetin reiste ab und zu von Kirchengemeinde zu Kirchengemeinde, um mit den Kindern zu musizieren und ihnen eine besondere Christenlehrestunde zu beschenken. So ganz genau weiß ich das heute nicht mehr, ob sie das wirklich so gemacht hat. Aber diese Stunde ist mir bis heute in meinem Gedächtnis geblieben. Die Katechetin sang mit uns mehrere Lieder, begleitet von ihrer Gitarre. Unter anderem auch dieses Danklied, dass damals noch recht neu war.

Danke für den guten Morgen

Text und Melodie:
Martin Gotthard Schneider, geb. 1930

Freudig



1. Dan-ke für die-sen gu-ten Mor-gen; dan-ke, für-je-den neu-en Tag;



dan-ke, dass ich all' mei-ne Sor-gen auf dich wer-fen mag!

2. Danke für alle guten Freunde; danke, o Herr für jedermann;
danke, wenn auch dem größten Feinde ich verzeihen kann.
3. Danke für meine Arbeitsstelle; danke für jedes kleine Glück;
danke für alles Frohe, Helle und für die Musik.
4. Danke für manche Traurigkeiten; danke für jedes gute Wort;
danke, dass deine Hand mich leiten will an jedem Ort!
5. Danke, dass ich dein Wort verstehe; danke, dass deinen Geist du gibst;
danke, dass in der Fern' und Nähe du die Menschen liebst.
6. Danke, dein Heil kennt keine Schranken; danke, ich halt' mich fest daran;
danke, ach Herr, ich will dir danken, dass ich danken kann.

Und dieses Danklied fand ich so schön. Noch dazu mit Gitarrenbegleitung, was damals in der Kirche nicht unbedingt üblich war. Es hat eine einfache Melodie, die schnell ins Ohr geht und einen einprägsamen Text, mit dem man sich ganz schnell identifizieren kann. Jeden Tag neu zu begrüßen und sich auf den Tag freuen, das ist doch schön. Dafür kann man immer wieder „Danke“ sagen. In dem Lied bedankt man sich bei Gott für all die zwischenmenschlichen Dinge. Und man bedankt sich für die Fähigkeit zum Danken.

Das Lied wurde von Martin Gotthard Schneider 1961 geschrieben. Er hat es 1961 für den Wettbewerb der Evangelischen Akademie Tutzing für neue geistliche Lieder komponiert und hat damit den 1. Preis gewonnen. Es wurde damals sogar auf Schallplatte gepresst und hat sich in den deutschen Singlecharts platziert. Um dieses Lied gab es auch viele kontroverse Diskussionen. Es wurde zum Teil als Kirchenschlager bezeichnet und auf der anderen Seite als Siegeszug des Populären in der Kirche. Das Lied hat es trotz dieser Diskussionen in das Evangelische Gesangsbuch geschafft.

Ungeachtet aller unterschiedlicher Meinungen zu diesem Lied, für mich ist es mein schönstes Kirchenlied mit all meinen Erinnerungen daran.

Anke Kropp

Erntedank- Gottesdienste

Zum Erntedankfest können jeweils am Samstag vor dem Gottesdienst zwischen 10 und 11 Uhr in Zörbig, Spören, Glebitzsch, Werben und Großzöberitz Erntedankgaben in die Kirche gebracht werden.

Krippenspiel in Löberitz

Liebe Kinder, liebe Eltern und Großeltern!

Ich plane in diesem Jahr wieder ein Krippenspiel zum Weihnachtsgottesdienst. Dazu brauch ich eure Hilfe! In den letzten zwei Jahren ist leider aus bekannten Gründen alles ausgefallen. Das war sehr schade.

Wer Lust hat gern mitzuspielen, den lade ich herzlich zur ersten Probe am 25. November um 18.00 Uhr in die Kirche Löberitz ein. Bitte helft mit, diese schöne Tradition aufrecht zu erhalten. Für Hilfe, Tipps und Anregungen bin ich sehr dankbar. Bei Rückfragen stehe ich unter 0163 3727171 zur Verfügung.

Axel Zoogbaum

Last minute

Gemeindefahrt am 10.09. in die Thüringer Tälerdörfer

Wir laden herzlich zu unserer Gemeindefahrt am 10. September in die Thüringer Tälerdörfer ein. Nach der Abfahrt um ca. 08:00 Uhr aus unserem Bereich werden wir um 10:00 Uhr in „Brehms Welt“ erwartet, dem neuen Museum, das uns in das Wirken von Edmund und Alfred Brehm einführt. Letzterer ist Ihnen sicherlich durch „Brehms Tierleben“ ein Begriff. Zugleich ist Alfred Brehm der Erfinder der deutschen zoologischen Gärten. Dort werden wir durch die Ausstellung geführt und fahren dann anschließend zu einem typischen Thüringer Gasthof mit landestypischem Essen.



Schließlich erwartet uns die Besichtigung einer sehr sehenswerten Dorfkirche mit besonderer Deckengestaltung, bevor uns die ev. Kirchengemeinde Ottendorf dann zu einem fröhlichen Kaffeetrinken im Pfarrgarten einlädt, wo uns noch eine besondere Überraschung erwartet.

Danach treten wir wieder die Heimreise an und erreichen den Bereich Zörbig gegen 18:00 Uhr.

Die Kosten für diesen Ausflug betragen pro Erwachsenen 55,- €. Kinder und Jugendliche fahren ermäßigt für 10,- € mit. Ab sofort können Sie sich im Pfarramt zu diesem Ausflug anmelden. Uns stehen 50 Plätze zur Verfügung.

Die genauen Abfahrtsorte und -zeiten legen wir nach Anmeldung der Teilnehmer:innen fest und geben diese Ihnen noch bekannt (per Email oder Schaukasten).

Pfr. Oliver Behre

Kirche Werben - achtsam für die kleinen Dinge: Häkeln für Gottes Altar

Seit einigen Wochen schmückt ein wunderschönes weißes Tuch den Altar in unserer Kirche. Ein Dank an Frau Irene Hartmann, die mit Zollstock vor Monaten Maß genommen und an vielen, vielen Tagen und Wochen ein würdevolles und einzigartiges Altartuch gehäkelt hat. Was gibt es zu sagen: die ca. 140 Arbeitsstunden sprechen für sich. Das Tuch passt exakt auf den Sandsteinaltar, die dreiecksförmigen Verzierungen sind feingliedrig und ebenmäßig - toll. Ich habe Respekt und Bewunderung für diese großartige handwerkliche Arbeit.



Noch schöner, Frau Hartmann hat immer Blumen aus ihrem Gartenparadies für unsere Kirche parat, ist großzügig, der gemeinsame Gottesdienst ist ein Muss und am schönsten: sie findet immer ein freundliches und anerkennendes Wort. Ja, auch das brauchen wir, gegenseitigen Zuspruch und Stärkung.

Ich bin mir sicher, das Altartuch wird jahrzehntelang unsere Kirche schmücken. Nochmals vielen lieben Dank an Frau Irene Hartmann!

Historische Klinke, Schlüssel und Schlösser für unsere Kirchtüren



Eine Begegnung bei Marko Lindstedt mit Maik Schüler ergab ein schönes Resultat. Maik stöberte in seiner „Schatzkiste“, fand eine wunderschöne historische Klinke für unser Eingangsportal sowie Schlösser und Schlüssel für den Turmbereich. Mit Winkelschleifer, Bohrer und Schraubenschlüssel wurde an zwei Abenden alles professionell montiert.

Was uns verbindet: die Begeisterung für die handwerkliche Arbeit unserer Ahnen, wie zum Beispiel die fein herausgearbeiteten Kapitelle oder die Sandsteinmaseurung. Vielen Dank an Maik Schüler.

Sanierungsmaßnahmen

Kirche Werben - Bauphase I: Restaurierung und Neubau der Turmfenster und der Türen



Liebe Gemeindeglieder und Werbener,

das im Herbst 2021 vom Kirchenkreis Wittenberg genehmigte und geförderte Bauprojekt konnte Ende Juni 2022 seinen Abschluss finden.



Die Firma Lindstedt aus Stumsdorf werkelt nach allen Regeln der Kunst und leistete mit qualitätvoller Handwerkstradition und Herz ganze Arbeit.

So wurden die drei- und vierbogigen Fenster der Turmkammern zur Straßenseite restauriert und ergänzt, sowie zur Friedhofsseite nach altem Vorbild neu gebaut. Das Zwillingfenster über dem Eingangsportalerstrahlt nun als Nachbau der leider nicht mehr zu rettenden historischen Vorlage im neuen Licht.

Durch das vorgenommene Ausbessern der Treppenstufen, der Die lung und des Geländers kann nun ein sicheres Betreten des Turmes erfolgen.



Weiterhin wurde eine Turmkammertür neu gebaut und die zweite restauriert. Wir möchten uns ganz herzlich bei Marko Lindstedt und seinen Mitarbeitern bedanken. Gemeinsam und in einem guten Miteinander konnten wir die optimalen Lösungen finden.

Ein Dank auch an die großzügigen Spender aus Werben. Die gegebenen 1.535 Euro ermöglichten es uns, unseren finanziellen Eigenanteil zu leisten.

Zum Tag des offenen Denkmals am 11.09.2022, in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr stehe ich, Volker Neuholz, Ihnen und euch gerne für historische Einblicke, Führungen und Gespräche zur Verfügung.



Viola Betker und Volker Neuholz

Unsere Friedhöfe - Orte des liebevollen Gedenkens und der innigen Verbindung mit unseren Lieben und Ahnen in unseren Dörfern und Städten.

Wir laden herzlich zum Gottesdienst mit Totengedenken am Sa., 19.11. in die Kirche Werben ein. Konzepte für mögliche Friedhofsgestaltungen werden exemplarisch für den Friedhof Werben von jungen Leuten vorgestellt.

Wir wünschen uns einen offenen Meinungs austausch sowie Anregungen und freuen uns auf Ihre/eure Teilnahme.

Pfr. O. Behre und V. Neuholz

Neues aus „Mauritius“

Kreativität in der Oberpfarre

Seit Oktober 2017 treffen sich die Frauen der ehemaligen Evangelisch Kirchlichen Gemeinschaft Zörbig regelmäßig in den Räumlichkeiten des Zörbiger Pfarrhauses am



Topfmarkt. Nachdem es uns nicht mehr möglich war in der Großen Ritterstraße zusammen zu kommen, haben wir das Angebot von Pfarrerin Osterberg dankbar angenommen und treffen uns seitdem hier zum Stricken, Häkeln, Basteln usw. jeden ersten Donnerstag im Monat.

Vielleicht erinnert sich der eine oder andere an die schönen Veranstaltungen in der Großen Ritterstraße. Bei diesen Gelegenheiten wurden auch die angefertigten Handarbeiten unserer Frauen präsentiert und Interessenten konnten gegen einen gespendeten Betrag z.B. Socken, Babysachen oder Topflappen mitnehmen. Seit August gibt es nun diese Möglichkeit wieder für alle Besucher im Eingangsbereich der Oberpfarre. Gespendete Geldbeträge kommen zu zwei Teilen der Evangelischen Kirche zugute und zum einen Teil unseren fleißigen Frauen für Arbeitsmaterial. Wir freuen uns auch weiterhin über Wollspenden.

*Mit freundlichen Grüßen im Namen unserer 22 Frauen,
Anita Haarbach, Hanne-Lore Hölzel und Brigitte Engemann*

Mauritiuspflege

Reinigung der Kirche St. Mauritius Zörbig

Wir laden alle, die sich an der Pflege unserer Stadtkirche St. Mauritius beteiligen wollen, herzlich zu folgenden Terminen jeweils für 14:00 Uhr ein:

15. September / 20. Oktober / 17. November 2022

Im Anschluss an die gemeinsame Arbeit gibt es ein kleines Kaffeetrinken im Pfarrgarten oder Pfarrhaus.

Glockensanierungen in unseren Kirchen

In den Kirchen Großzöberitz, Spören und Zörbig haben Sanierungsprojekte am Geläut unserer Glocken begonnen.

In **Großzöberitz** wird die Fa. Eckhard die vorhandene Glocke neu auf ein Holzjoch anbringen und eine elektrische Läuteanlage installieren. Dabei gilt es zu beachten, dass die Technik der Aufhängung etwas besonderes darstellt („Rittersches System“) und erhalten bleiben soll.

Auch in **Spören** wird die Glocke neu auf ein Holzjoch aufgehängt.

Eine umfangreiche Sanierung steht in **Zörbig** an. Hier muss die große Glocke aufgrund eines Risses neu geschweißt werden. Beide Glocken werden danach neu auf Holzjoche aufgebracht.



Alter Zustand der Glocke Großzöberitz

Die Maßnahme, die von Fa. Beck in Verbindung mit einer Spezialfirma für Schweißtechnik in den Niederlanden durchgeführt wird, hat einen Kostenumfang von 36.000.-€, von denen ca. 7.000.-€ aus der Gemeinde gespendet wurden und 18.000.-€ Zuschussmittel vom Kirchenkreis gegeben werden. Die Restsumme finanzieren wir aus Eigenmitteln.

Wir sind froh, dass mit der Sanierung unserer Glocken nun seit langem wieder eine größere Maßnahme in der Kirche Zörbig umgesetzt werden kann und hoffen, dass dies den Beginn für weitere Sanierungsschritte der Kirche darstellt, auch wenn für die anstehende Innensanierung noch einmal eine umfangreiche Neukonzeptionierung notwendig ist.

Pfr. Oliver Behre

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen Gottes Segen allen Gemeindemitgliedern unseres Pfarrbereiches, die im September, Oktober, November Geburtstag haben.

Löberitz

Kowalsky, Ehrentraud	87
Schöttle, Ursula	86
Daus, Horst	84
Ebenhan, Natalie	83
Faust, Hannelore	82
Wolter, Lidia	81
Hampel, Dagmar	80
Martin, Erika	70
Samberg, Dietmar	70
Mory, Ursula	70
Schröter, Hartmut	70

Spören

Booch, Ursula	91
Quast, Waltraud	83
Mellentin, Gerhard	80

Prussendorf

Paul, Adele	92
Weiß, Helga	84
Gerber, Irene	83
Schröter, Werner	81
Dayß, Elsa	81

Rödgen

Westphal, Klaus	82
-----------------	----

Großzüberitz

Bauer, Hanna	96
--------------	----

Quetzdölsdorf

Lutter, Charlotte	91
-------------------	----

Heideloh

Donaj, Walter	92
---------------	----

Götnitz

Hartung, Klaus	82
----------------	----

Stumsdorf

Fachet, Heidrun	80
-----------------	----

Hier geben wir alle Geburtstagskinder bekannt, die 70 / 75 / 80 Jahre und älter werden. Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag veröffentlicht wird, geben Sie bitte im Gemeindebüro Bescheid.

Zörbig

Lausch, Ruth	94
Schumann, Margarete	93
Mattheis, Helmut	92
Lewonig, Amanda	92
Schnarr, Gerhard	91
Möller, Gerhard	91
Petersohn, Irmgard	90
Bombien, Gerhard	89
Krause, Hildegard	88
Kühne, Naemi	86
Pökel, Hildegard	86
Schmidt, Brunhilde	86
Beier, Ingrid	85
Kramer, Otmar	85
Schlurick, Manfred	85
Wilde, Arthur	85
Schütz, Charlotte	85

Schock, Christa	84
Opitz, Rita	83
Heinrich, Manfred	83
Spychalski, Klaus	83
Rößler, Sigrid	83
Dittmann, Horst	82
Steinborn, Annemarie	82
Müller, Klara-Erna	82
Hannebach, Renate	81
Henze, Monika	80
Schneider, Erika	80
Lorch, Uwe	80
Münch, Werner	75
Opitz, Beate	75
Seifert, Hans-Jochen	75
Zieler, Karl-Heinz	75
Richter, Erika	75



Freud und Leid in unserer Gemeinde

Wir gedenken unserer Verstorbenen

*Seh ich deine Himmel, die Werke deiner Finger, Mond und Sterne, die du befestigt:
Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, des Menschen Kind, dass du dich seiner
annimmst? (Psalm 8,4-5)*

Jakob Hofert, Beyersdorf	91 Jahre
Heidrun Mellentin, geb. Ködderitz, Spören	74 Jahre
Diethard Dähn, Zörbig	81 Jahre
Arnold Steinwand, Spören	87 Jahre
Monika Kolbig, geb. Gerstenberger, Zörbig	81 Jahre
Werner Voigt, Stumsdorf	91 Jahre
Edith Büchner, geb. Kopp, Zörbig	90 Jahre



In der neu sanierten Kirche Rieda werden folgende Veranstaltungen durch die Evangeliumsgemeinde angeboten:

So, 04.09. / 25.09. / 16.10. / 06.11. / 27.11. jeweils 10 Uhr Gottesdienst

Die Kirche Rieda ist eine Filialkirche der freien evang. Kirche Evangeliumsgemeinde Halle e.V..

Evangelischer Pfarrbereich Zörbig

mit den Kirchengemeinden im Kirchengemeindeverband Zörbig:
Glebitzsch, Göttnitz, Großzöberitz, Quetzdölsdorf, Rieda, Spören,
Stumsdorf, Werben und Zörbig sowie der Kirchengemeinde Löberitz

Pfarramt Zörbig

Pfarrer Oliver Behre

(03 49 56) 2 37 61

oliver.behre@ev-kirche-zoerbig.de

Gemeindebüro Zörbig mit Friedhofsverwaltung

Dorit Hofmüller

(03 49 56) 2 03 04

Topfmarkt 1

info@ev-kirche-zoerbig.de

06780 Zörbig

<https://ev-kirche-zoerbig.de>

Bürozeiten: Dienstag und Donnerstag

8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Gemeindepädagogin

Siegchild Giercke

(03 49 06) 2 13 88

Ansprechpartner im Gemeindegemeinderat

Heike Müller (GKR KGV Zörbig)

(03 46 04) 2 05 23

Heike Zoogbaum (GKR Löberitz)

(03 49 56) 2 18 36

Unsere Bankverbindung

Empfänger/Kontoinhaber: Kreiskirchenamt Wittenberg

IBAN: DE 63 8005 3722 0034 0002 40

BIC: NOLADE21BTF

Verwendungszweck: betreffende Kirchengemeinde, Zweck der Spende



QR-Code zum Einscannen mit der Handy-Banking-App

Telefonseelsorge: 0800/111 0 111 oder 0800/111 0 222



Inhalt und Gestaltung: Evangelischer Pfarrbereich Zöbzig

Druck: Gemeindebriefdruckerei.de